



## **Regierungsratsbeschlüsse seit 1803 online**

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur                   **StAZH MM 3.24 RRB 1910/0740**  
Titel                       **Heil- und Pflegeanstalten, Milchlieferung.**  
Datum                     28.04.1910  
P.                         259–260

[p. 259] Über die Lieferung des erforderlichen Quantums Milch für die kantonalen Kranken- und Versorgungsanstalten für die Zeit vom 1. Mai bis 31. Oktober 1910 wurde freie Konkurrenz eröffnet. Die geforderten Preise schwanken zwischen 19  $\frac{1}{2}$  Rp. (Urs Leisi für die Anstalt Wülflingen) und 21 Rp. (W. Stocker & Co., für den Kantonsspital Zürich und die Irrenheilanstalt Burghölzli). Angesichts der gegenwärtigen Steigerungstendenz der Milchpreise sind die eingegangenen Offerten fast alle um  $\frac{1}{4}$  bis 1 Rp. höher gehalten, als die letztjährigen Winterpreise.

Nach Einsicht eines Antrages der Direktion des Gesundheitswesens beschließt der Regierungsrat: // [p. 260]

I. Die Milchlieferung für die Kantonsspitäler Zürich und Winterthur, die Frauenklinik Zürich, die Irrenheilanstalt Burghölzli, die Pflegeanstalten Rheinau, Wülflingen und die Wäckerlingstiftung in Ütikon für die Zeit vom 1. Mai bis 31. Oktober 1910 wird folgendermaßen vergeben:

Kantonsspital (mit Augenklinik) Zürich.

Vollmilch zu 20  $\frac{1}{2}$  Rp. per Liter an den Landwirtschaftlichen Verein Pfäffikon-Hittnau, 500 Liter per Tag.

Vollmilch zu 20  $\frac{1}{2}$  Rp. per Liter an die Vereinigten Zürcher Molkereien, Zürich III (den Rest des Bedarfs).

Frauenklinik Zürich.

Vollmilch zu 20  $\frac{1}{2}$  Rp. per Liter an den Landwirtschaftlichen Verein Pfäffikon-Hittnau.

Vollmilch zu 20  $\frac{1}{2}$  Rp. per Liter an Jakob Bodmer, Zürich V.

Kantonsspital Winterthur.

Vollmilch zu 20  $\frac{1}{2}$  Rp. per Liter an E. Jucker-Furrer in Winterthur.

Irrenheilanstalt Burghölzli.

Vollmilch zu 20  $\frac{1}{2}$  Rp. per Liter franko Bahnhof Tiefenbrunnen, an den Landwirtschaftlichen Verein Pfäffikon-Hittnau.

Pflegeanstalt Rheinau.

Vollmilch zu 19  $\frac{3}{4}$  Rp. per Liter an die Milchlieferungsgenossenschaft Ellikon a. Rh.

Vollmilch zu 20 Rp. per Liter an Gebr. Rääs in Benken (den Rest des Bedarfs).

Pflegeanstalt Wülflingen.

Vollmilch zu 19  $\frac{1}{2}$  Rp. per Liter an Urs Leisi in Wagenburg-Embrach.

Wäckerlingstiftung Ütikon a. See.



Vollmilch zu 20 Rp. per Liter an Albert Pfister. Senn, und Johann Grab, Senn, beide in Ütikon, zu gleichen Teilen.

II. Mitteilung an die Direktion des Gesundheitswesens.

*[Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/04.04.2017]*